

ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH

PROTOKOLL

der 2. Landesvorstandssitzung vom 21. Oktober 2004 in Nussdorf / A.

TEILNEHMER:

LL Plainer, STV Ing. Zeintlinger, STV Leichtfried, MW Lausegger, LEL Pucher, TW Eder, STV Leimer, Arzt Dr. Niedoba, WWR Dr. Berger, Leiter des JAZ Hemetsberger, BR Hofmann, RP Pointner, RP Haberl, AL Oberschmid und AL Hann, sowie SF Neubacher

ENTSCHULDIGT:

LK Schuster, TL Mag. Weber, JL Grill, PR Fiausch, LN Pointinger, FW Pichlbauer, BR Gebetsroither und AL Schreier

T a g e s o r d n u n g

1. Follow-up – letztes Protokoll
2. Berichte und Posteingang
3. Einsatzbekleidung Neu
4. OS-Zusammenlegung
5. Weiterbildung Erste Hilfe (EH-Beauftragter)
6. Termine (JHV/OL-Tagung 2005)
7. Neuberechnung Mitgliederrückvergütung an A/OS
8. Allfälliges

Zu 1.) Follow-up – letztes Protokoll

Zu 2.) Berichte und Posteingang

Kam. Leichtfried:

Retter-Messe - Schlussbesprechung: Künftig wird die Retter-Messe nur von Freitag bis Sonntag dauern, der Donnerstag war sehr schlecht besucht. Die Vorträge der Wasser-Rettung wurden gelobt.

Negativ schlugen sich der Diebstahl des GPS-Monitors vom Boot Nussdorf und ein Wurfsack zu Buche. Der Fernsehapparat wurde beschädigt, Flossen gingen verloren.

Für die Vorführungen waren nur schwer Taucher zu bekommen. Da die Strömungsgeschwindigkeit der Traun so hoch war, wäre der Einsatz der Wildwassergruppe sicher sinnvoll und auch interessant gewesen.

Probleme gab es mit dem OL WL-GR-EF-Donau, zu wenig Informationen wurden weiter gegeben, der Ablauf der Übung war unklar.

Kam. Oberschmid:

Gute Saison ohne Zwischenfälle

Kam. Pucher:

KHD-Übung am 2. Juli 2004 am Langbathsee mit Hubschraubereinsatz. Leider wurde durch den Hubschrauber-Lärm ein Kalb von der Kuhherde durch panische Angst getötet. Der LV übernimmt bis zur Klärung die Kosten.

Dank an Kam. Pichlbauer und Sohn für die Dokumentation der Übung.

Kam. Lahnsteiner und Kam. Pucher besuchten die zweitägige Flughelferschulung beim KHD.

Am 26. Okt. 2004 findet in Ried i. I. der Tag des Heeres statt. Die Wasser-Rettung ist mit einem Stand vertreten. Es werden die drei Einsatzbusse und das Boot Nussdorf benötigt. Standpersonal wird noch dringend gesucht. Die OL sollen persönlich ihre Aktiven in ihrer OS ansprechen.

Für 2005 sind drei Übungen geplant: Wildwasser-Übung, Übung am Mönichsee/Schafberg (Mai oder Juni) und Übung Zeus 2005 (16. – 19. Juni).

Bei der OL-Tagung sollten die S-Funktionen und deren Stellvertreter besetzt werden.

/OL-Tagung

2006 möchte die OS Ebensee eine neue Bootshütte errichten.

Der Landesleiter bedankt sich bei Kam. Pucher und seinen Helfern für die Durchführung der Retter-Messe und der div. anderen Ausstellungen. Für 2005 wird auch ein Anhänger angeschafft werden.

Kam. Lausegger:

Gelungene gemeinsame Übung der OS Gmunden mit der FF in Altmünster und Hubschrauberbeteiligung.

Kam. Hofmann:

Die Kurstätigkeit auf der Gugl im Herbst ist sehr rege. Eine zeitl. Abstimmung zwischen Schwimm- und Tauchkurs wäre wünschenswert.

/Kam. Weber

Kam. Hann:

Einladung vom ÖAMTC zur Eröffnung der Hubschrauberstation am 28. August 2004.

Ruhige Saison im Abschnitt, OS Steyregg und OS Plesching bewähren sich gut.

Entschuldigt sich für OL-Tagung.

Kam. Berger:

Fließwasser-Kurs mit 20 Teilnehmern aus OÖ und 10 Teilnehmern aus anderen LV's.

2. Teil findet im November statt.

Techn. Vizepräsident Innerwinkler nahm am Kurs teil und war mit der Durchführung sehr zufrieden.

Künftig sollen in jeder OS mind. 3 Ausrüstungen für Fließ- und Wildwasserretter vorhanden sein. Die Kosten für die Anzüge müssen derzeit persönlich getragen werden.

In Zukunft wird wieder versucht, die Retter einheitlich mit Anzügen einzukleiden (Sammelbestellung).

Kam. Eder:

Tauchkurs mit 20 Teilnehmern – erfreuliche Entwicklung.

Beim Koordinationstag waren leider nur 9 Teilnehmer (viele abgeschreckt durch Leistungsüberprüfung ?).

Einladung zu einer gemeinsamen Übung mit der Berufsfeuerwehr Linz (Kontakt über Kam. André Müller).

Kam. Zeintlinger:

Firma Oberhofer hat bei der BL angefragt, ob das ÖWR-Material noch weiterhin aufgelegt werden soll, da nur zwei Landesverbände (OÖ und Kärnten) permanent davon Gebrauch machen. Diskussion bei der BL-Tagung.

Problem mit OS WL-GR-EF-Donau:

8 Garnituren Einsatzbekleidungen wurden bestellt, 5 davon wurden auch bezahlt. Im Oktober wurden 8 Garn. direkt bei der Firma Hujber abgeholt. Die Bezahlung der offenen Rechnung (Diff.) muss nun wieder oft eingemahnt werden! Weiters hat noch kein Vorstandsmitglied der OS heuer seinen Mitgliedsbeitrag bezahlt.

Es gibt außerdem immer wieder Ungereimtheiten mit Direktbestellungen und offenen Rechnungen bei div. Firmen.

LL Plainer schlägt vor, eine Vollversammlung der OS einzuberufen. Kam. Hann macht mit OL Pointinger einen Termin aus, LL Plainer wird zu dieser Sitzung kommen.

/Kam. Hann

Kam. Hemetsberger:

Der Erweiterungsbau (Betreuerunterkunft) am Gelände des JAZ ist bald fertig gestellt. Im September gab es schon eine Probebelegung.

Die Übernachtungszahlen für 2004 liegen etwa gleich wie im Vorjahr. Bei den Schulen kann ein Plus von 8 % verzeichnet werden.

Probleme gab es heuer mit Gruppen von Jugendlichen, die nur zum „Feiern“ kommen und die Getränke (vorwiegend Alkoholika) noch dazu selbst mitnehmen. Diese Gruppen wurden nach Hause geschickt und werden auch im nächsten Jahr nicht mehr genommen.

Dank an alle freiwilligen Helfer!

LL Plainer:

Verleihung Florian 2004 am 15. Okt. 2004; seitens der ÖWR wurde Kam. Bruno Kuffner vorgeschlagen – er erhielt eine Dank-Urkunde.

Die Subvention des Landes OÖ fiel 2004 um 2,3 % geringer aus, als im Vorjahr.

LR Dr. Stockinger wurde zu einer Attersee-Rundfahrt mit dem Einsatzboot Unterach vom LL eingeladen. Dabei wurden gute Gespräche geführt und weitere Subventionen für die Einsatzbekleidung konnten erreicht werden:

Jahr 2004: 3.100,- €; 2005: 10.000,- €; 2006: 10000,- €

Weiters dürfen wir an den LR eine Anfrage bezüglich einer Unterstützung für einen Einsatzbus für die Wildwasser-Gruppe stellen.

Rund um den Attersee wurden bei den öffentlichen Badeanlagen Hinweistafeln mit Baderegeln und auch mit der Notrufnummer der Wasser-Rettung aufgestellt. Diese Aktion wurde von Kam. Fiausch initiiert und soll im nächsten Jahr auf die anderen Seen ausgeweitet werden.

Mag. Scheibner, KHD-Beauftragter/Gmunden, war bei Übungen anwesend und begeistert von unserer Organisation und unserem Engagement. Er wird die Alarmierungspläne überarbeiten und die Wasser-Rettung verstärkt einbinden.

Schreiben aus Graz: Rolf Zangerle ist wieder/neuer Landesleiter des LV Steiermark. Im Hintergrund laufen jedoch noch Rechtsstreitigkeiten.

Zu 3.) Einsatzbekleidung NEU

Die Firma Hujber war mit einer Bestellung von 150 Garnituren Einsatzbekleidungen wahrscheinlich doch etwas überfordert. Es gab Probleme mit der Materialnachbestellung. Bis Ende Oktober hätten alle Jacken ausgeliefert werden sollen. Die Lieferung der Hosen wird sich noch etwas hinauszögern.

Die Qualität ist jedoch wirklich sehr gut und für die Saison 2005 werden alle Teile ausgeliefert sein.

Zu 4.) OS-Zusammenlegung

Kam. André Müller, OL der OS Plesching und OS Parkbad, möchte die beiden OS zusammenlegen. Auch die Mitglieder der beiden OS wären damit einverstanden. Seitens des AL Hann steht dem nichts entgegen.

Der Name der neuen OS müsste aber „OS Plesching“ lauten, da wir von der Linz AG eine Subvention für Plesching bekommen.

Die neue OS-Bezeichnung wird aus Subventionsgründen bei der OL-Tagung mit Kam. Müller geklärt.

/OL-Tagung

Zu 5.) Weiterbildung Erste Hilfe (EH-Beauftragter)

Bei der Herbsttagung der BL wurde ein neuer Ausbildungsstatus vorgegeben. Die bundesweit einheitliche Durchführung der erweiterten Erste Hilfe erfolgt in Modulen (4 ÖWR-spezifische Module + Gerätekunde und praktische Übungen + Tauchunfälle).

Im Laufe von 3 Jahren muss jeder Aktive alle Module durchmachen. Grundlage ist ein 16stündiger EH-Kurs des RK. Ein Modul umfasst ca. 8 – 10 Seiten Lehrstoff. (Module sind bereits jetzt im Internet abrufbar.) Die Ausbildung muss von einem Lehrbeauftragten des RK oder einem Arzt durchgeführt werden. Im ÖWR-Dienstbuch können die einzelnen Module mittels Stempel bestätigt werden.

Der Sanitätsbeauftragte d. LV als Koordinator betreut die Sanitätsbeauftragten in den OS, welche wiederum dafür sorgen, dass die Aktiven in den OS die Infos bekommen, wo welche Module gerade unterrichtet werden.

Der Landesleiter schlägt vor, Kam. Herbert Oberschmid zum LV-Sanitätsbeauftragten zu bestellen. Dem Antrag wird **e i n s t i m m i g** stattgegeben.

Bei der OL-Tagung wird das Thema den OL näher gebracht. Bis zum Frühling sollte dann auch jede OS einen Sanitätsbeauftragten ernennen.

/OL-Tagung

Zu 6.) Termine

7. Dezember 2004 Weihnachtsfeier des LV mit OL und Abschnitt Attersee
16. April 2005 Jahreshauptversammlung + OL-Tagung im JAZ Nussdorf/A.

Zu 7.) Neuberechnung Mitgliederrückvergütung an A/OS

Punkt wird auf die OL-Tagung verlegt.

/OL-Tagung

Zu 8.) Allfälliges

Kinder-Schnuppertauchen:

Kam. Eder gibt zu bedenken, dass ein Kinder-Schnuppertauchen nur mit der schriftlichen Erlaubnis der Eltern (Vordruck wird vorbereitet) durchgeführt werden darf.
Der Landestauchwart ist rechtzeitig darüber zu informieren, damit geeignetes Personal anwesend ist und die benötigten Gerätschaften bereitgestellt werden können.

Folgekosten von Materialschäden:

Kam. Berger fragt an, wer für die Folgekosten bei Schäden am Material (z.B.: Reparatur des Wildwasseranzugs) aufkommt?
Der Landesverband bezahlt das Ausbildungsmaterial. Grundsätzlich ist die OS für Schäden zuständig. Jede OS kann am Jahresende um Subvention beim LV ansuchen.
Richtlinien könnten bei der OL-Tagung vorgegeben werden.

/OL-Tagung

Nächste Sitzung:

**Donnerstag, 13. Jänner 2005, 19:00 Uhr in der
ÖWR-Geschäftsstelle Linz**

Für den Landesvorstand:

Rudolf Plainer eh

Für die Landesschriftführerin:

Renate Neubacher eh

Nussdorf, im November 2004